

SATB  
a cappella  
Klavierbegl.  
optional

# Es kommt ein Schiff, geladen

Melodie: trad.; Text: Nach  
Joh. Tauler (um 1300-1361)/  
Daniel Sudermann 1550-1631  
Arrangement: Martin Carbow

**INTRO 1** Gospel-Ballad ♩ = 96  
Shuffle

Em C#m7b5 F#7b9 F#sus4 B7m F

S. *mp*

A. *mp*

T. *mp*

B. *mp*

Pno. *mp*

## Tipps zum Arrangement

- Alle Silben werden deutlich ausgesprochen; "oa" wie in "Wort" freudig erstaunt (ebenso wie "m"). Noten mit einem x als Kopf haben keine dynamische Höhe und sind extrem leise zu singen/zu spielen.

- Das Lied in der Originalfassung kann realisiert werden, indem man die Noten "von unten anschiebt", als wenn man gegen ein Hindernis singt, vor allem die längeren Note auf "m".

- Über den Basspart kann ein Hornparturen geschrieben werden.

- Der Schlussakkord sollte am ausgewogensten sein, die Sekunde (das "a" im Sopran) der leiseste Ton ist.

- Tenorstimme kann durch tiefen Altstimmen übernommen werden.

- Das Klavier kann vorwiegend in der rechten Hand (8va) spielen, auf diese Weise braucht man weder Töne zu geben noch zu zählen. Der Chor singt das ganze Stück mit Begleitung, dann kann das Klavier nach dem Ende des Stückes teilweise aussetzen, da viele Naturnoten im Klavierpart weggelassen werden.

- Vereinfachung des Arrangements: Nur die Melodie (+ evtl. Bass) zur Klavierbegl.; Vereinfachung des Ablaufs: nach dem VAMP noch einmal VERS 1, dann INTRO 1, Ende auf der "1" von INTRO 2, alle singen "Wort".

VERS 1

6 C#m7b5 F#7b9 B7sus4 Em F#7sus4 B7 Cmaj7

Es kommt ein Schiff, geladen  
m ...

6

♩ = 88  
gerade Achtel, quasi rockig

12 A79 Am A/B B7b9 Em7 Dm7 Db7b5

den bis an sein' noch - sten Bord, ... trägt  
oa ... trägt  
oa ... trägt  
oa ... trägt

12

♩ = 88  
gerade Achtel, quasi rockig

12

BRIDGE 1

Cmaj7 B $\flat$ 7 $\sharp$ 11 Am7 $\flat$ 9 Cmaj7/E F7 $\flat$ 9 Cm6/E $\flat$  A7/C $\sharp$  C7 $\flat$ 9 A/B

17 *mf*

Got - tes Sohn voll Gna - - - den, der Va - ters - wig

Got - tes Sohn voll Gna - - - den, der Va - ters e - wig

Got - tes Sohn voll Gna - - - ters - wig

Got - tes Sohn voll Gna - - - Va - ters e - wig

17 *mf*

INTRO 2

$\text{♩} = 96$   
Shuffle

Em G $\flat$ 7 $\flat$ 5 F $\sharp$ 7 $\flat$ 9 B7sus4 B7 $\flat$ 9/D $\sharp$  Em

23 *mp*

Wort. m ...

23 *mp*

VERS 2

28 C#m7b5 F#7b9 B7sus4 Em mp B7sus4 B7

Zu B le ge -  
Zu - le em ge -  
her ge -  
le lem ge -

28 mp

♩ = 88 gerade Achtel, quasi rockig

33 Cmaj7 A79 Am7 A/B B7b9 Em7 Dm7 Db7b5

bo - - - ren im Stall ein Kin - de - lein, gibt  
bo - - im ein Kind, ein Kin - de - lein gibt  
bo - Stall ein Kind, ein Kin - de - lein gibt  
- ren im Stall ein Kind, ein Kin - de - lein gibt

♩ = 88 gerade Achtel, quasi rockig

33

BRIDGE 2a

39 Cmaj7 Bb7#11 Am79 Cmaj7/E F79 Cm6/Eb G/D # C7 B7sus4 Em7

*mf* sich für uns ver - lo - - ren; ge - bet sein.

*mf* sich für uns ver - lo - - ren; ge - bet ein

*mf* sich für uns ver - lo - - ren; ge soll ein Kin - de -

*mf* sich für uns ver - lo - - ren; ge - bet ein Kin - de -

39 *mf*

BRIDGE 2b

46 Dm7 Db7b5 Cmaj7 Bb7#11 Am79 Cmaj7/E F79 Cm6/Eb G/D A7/C#

— Gibt sich für uns ver - lo - - ren; ge - lo - bet

lein gibt für uns ver - lo - - ren; ge - lo - bet

lein uns ver - lo - - ren; ge - lo - bet

sich für uns ver - lo - - ren; ge - lo - bet

46





BRIDGE 3

69 G Dadd4 Em Cm6/E<sup>b</sup> G/D C#m7<sup>b</sup>5 Cm6 Bm Dm6/A

Got - tes Sohn voll Gna - des Va - ters

Got - tes Sohn voll Gna - des Va - ters

Got - tes Sohn voll Gna - des Va - ters

Got - tes Sohn voll Gna - des Va - ters

69

CODA

74 C/G D2/F# E1 G bass G2

e - wig ort. oa

74